

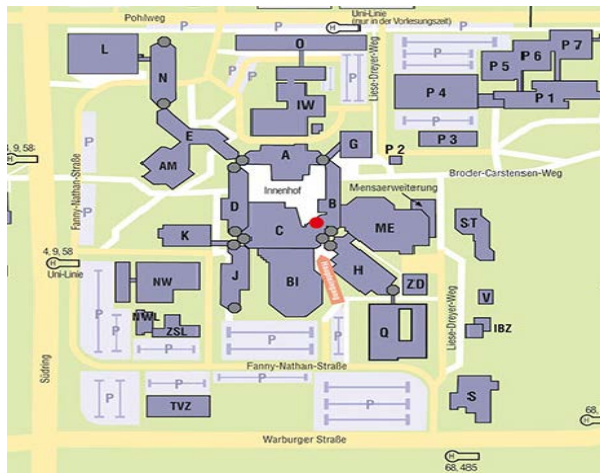
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Paderborn Hauptbahnhof mit folgenden Buslinien:

Linie 4 in Richtung Dahl

Linie 9 in Richtung Kaukenberg

Linie 68 in Richtung „Schöne Aussicht“



<http://www.uni--paderborn.de/anreiselageplan/>

Donnerstag, 20. Februar 2014

**4. Fachpolitischer D-A-CH-Workshop:
Diskussion zu fachpolitischen Fragen**

16:00 - 18:00

Anmeldung: siehe rechts

Kontakt und Anmeldung bis zum 1. Februar 2014

Anmeldeformulare auf der Seite:

www.habifo.de

Regine Bigga

Universität Paderborn

Fakultät für Naturwissenschaften

Department Sport & Gesundheit

Institut für Ernährung, Konsum und Gesundheit

Warburger Str. 100

33098 Paderborn

Fon +49 (0) 52 51 - 60 37 55

Fax +49 (0) 52 51 - 60 34 25

E-Mail: bigga@mail.upb.de

Tagungsgebühr

(inkl. Tagungsmappe sowie Getränke
während der Tagung)

Mitglieder: 25 €

Nichtmitglieder: 40 €

Studierende: 10€

Lehramtsanwärter/Innen: 10 €

Die Tagungsgebühr wird vor Ort
entrichtet.



Haushalt in Bildung und Forschung e.V.

in Zusammenarbeit mit dem
Institut für Ernährung, Konsum & Gesundheit
lädt ein zur Jahrestagung

21./22. Februar 2014

Was leistet die Ernährungs- und Verbraucherbildung für Bildung für nachhaltige Entwicklung?

Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten in Schule und Lehrerbildung



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft
Fakultät für Naturwissenschaften
Warburger Str. 100, 33098 Paderborn
Hörsaalgebäude O (Pohlweg)

Programm

Freitag, 21. Februar 2014 Hörsaalgebäude O

08:00 - 09:00 Anmeldung

09.00 - 12.30 Vorträge

Begrüßung

Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies

Einführung in die Thematik

Postwachstumsökonomie und urbane Subsistenz
- Alternativen für eine zukunftsfähige Gesellschaft

Dr. Irene Antoni-Komar, Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg

Kaffeepause

I. Entscheidungen treffen

Risikokompetenz anbahnen und Widersprüche aushalten können

Markus A. Feufel, Ph. D., M.S., Dipl.-Ing.(FH) Charité Berlin

Widersprüche aushalten oder ausblenden? Zum Umgang mit Ambivalenzen in der Verbraucherbildung

Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies, Universität Paderborn

12.30 - 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 - 16.00 Vorträge

II. Anbahnung von Kompetenzen in der Ausbildung

„Nachhaltigkeitsorientiertes Rahmencurriculum für die Ernährungs- und Hauswirtschaftsberufe“ - Konzept, Ergebnisse und Wünsche

Prof. Dr. Irmhild Kettschau Fachhochschule Münster, Institut für berufliche Lehrerbildung

Nachhaltige Ernährung - Weiterentwicklung fachwissenschaftlich-fachpraktischer Lehrveranstaltungen an der Hochschule

Dr. Anke Hertrampf, Prof. Dr. Ute Bender, Fachhochschule Nordwestschweiz

Der Beitrag der Berliner Arbeitslehre zur BNE

Prof. Dr. Ulf Schrader, Technische Universität Berlin

Kaffeepause

16.30 - 18.00 Vorträge

HaBiFo Preis

Implementierung lernfeldorientierter Didaktik

Dr. Nicole Riemer

Warum ökologisch korrekter Konsum die Umwelt nicht retten kann

Prof. Dr. Armin Grunwald, Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse, Karlsruhe

Mitgliederversammlung des HaBiFo

21. Februar 2014 von 18.15 - 19.00 Uhr

Samstag, 22. Februar 2014

III. Umsetzung in Unterricht und Schule

09.00 - 12.00 Vorträge

Mit digitalen Medien auf der Spur von regionalen Lebensmitteln. Ein Pilotprojekt zum mobilen, ortsbezogenen Lernen in der Verbraucherbildung

Prof. Dr. Silke Bartsch, Pädagogische Hochschule Karlsruhe; Prof. Dr. Steffen Schaal, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Grüne Pädagogik in der Hauswirtschaft

Mag. Wilhelm Linder, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien

„pb.re.pc Elektroschrott ist wertvoll“

M.A. IBS Dörte Zänker, Universität Paderborn, Heike Masan, „Medien und Technik für Kinder und Jugendliche e.V. (MTKJ e.V.) Paderborn

Das selbstgesteuerte Interview eine neue Methode zur Erforschung von nachhaltigem Konsumverhalten von Jugendlichen.

Dr. Benjamin Apelojg, Universität Potsdam

Wertschätzung von Lebensmitteln - Bausteine für den Unterricht

Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies, Universität Paderborn

BNE nur in der Präambel? Wie viel EVB sollte in Bildungsplanverpackungen drin sein, wenn Bildung für nachhaltige Entwicklung drauf steht?

Prof. Dr. Udo Ritterbach, Pädagogische Hochschule Freiburg

Ausblick

Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies